

Information zur Masern-Aktionswoche

in der Region Basel (BS/BL)
22. - 26. Oktober 2007



Wer sollte gegen Masern geimpft sein?

Alle Kinder ab dem 1. Geburtstag, Jugendliche und Erwachsene unter 40 Jahren, welche noch nicht zwei Dosen der Impfung erhalten haben, können von der Impfung profitieren. Jede Person sollte **zweimal geimpft** sein, um optimal vor Masern geschützt zu sein. Bei der üblichen Verwendung eines Masern-Mumps-Röteln-Kombinationsimpfstoffes (MMR-Impfstoff) ist zudem Schutz vor Mumps und Röteln gewährleistet.

Warum empfehlen wir die Masernimpfung?

Masern sind keine harmlose „Kinderkrankheit“. Ungeschützte Personen jeden Alters können daran schwer erkranken, wobei aber Erwachsene über 40 Jahre fast immer schon immun sind. Die schwerwiegendste Komplikation der Masern ist die lebensbedrohliche Hirnentzündung („Enzephalitis“).

Wie ist die Verträglichkeit der Impfung?

Kurz nach der Impfung kann es gelegentlich eine vorübergehende Reaktion (1-2 Tage), d.h. eine Rötung und evtl. leichte Schmerzen im Bereich der Stichstelle geben. Ungefähr eines von zehn Kindern reagiert mit Fieber (meist unter 39°C), Erwachsene sind davon meist nicht betroffen. Manchmal zeigen sich rote Hautflecken oder eine Schwellung der Speicheldrüsen (ca. 2-4 Fälle auf 100 Impfungen). Alle genannten Reaktionen treten meist 7-12 Tage nach der MMR-Impfung auf und sind harmlos.

Muss nach der Masernimpfung etwas Besonderes beachtet werden?

Nein. Allenfalls sollten für 1-2 Tage besondere Anstrengungen mit dem Arm, in den geimpft wurde, vermieden werden, um keine Schmerzen zu provozieren.

Wer darf nicht gegen Masern geimpft werden?

Schwangere Frauen, Personen mit einer Immunschwäche oder Personen, welche immunschwächende Medikamente (z.B. Kortison) einnehmen, dürfen aus Sicherheitsgründen nicht geimpft werden.

Wichtig: Kinder und andere Personen mit Kontakt zu diesen Personen dürfen und sollen aber geimpft werden, weil die Impfviren *nicht* ansteckend sind!

Wo kann ich mich oder mein Kind impfen lassen und wer trägt die Kosten für die Impfung?

Die Impfung kann bei allen Kinderärztinnen und -ärzten und in allen Hausarztpraxen in den Kantonen Basel-Landschaft und Basel-Stadt erfolgen. Für den Kanton Basel-Stadt ferner für Schulkinder und Jugendliche auch beim Kinder- und Jugendgesundheitsdienst Basel-Stadt (St. Alban-Vorstadt 19, 4052 Basel, Tel: 061 267 4520; 8-12Uhr und 14-17 Uhr). Die MMR-Impfung wird von den Gesundheitsbehörden als so wichtig erachtet, dass die Kosten von den Krankenkassen im Rahmen der Grundversicherung übernommen werden. Während der Masern-Aktionswoche wird die Impfung teilweise kostenlos abgegeben. Weitere Informationen erteilen Ihnen gerne Ihre Kinderärztin/-arzt oder Ihre Hausärztin/-arzt.

Aktionspartner

- Kantonsärztlicher Dienst BL
- Gesundheitsdienste BS
- Schulgesundheitskommission BL
- Universitäts-Kinderspital beider Basel (UKBB)
- Vereinigung der Hausärztinnen und Hausärzte beider Basel (VHBB)
- Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin Regio Basel
- Institut für Hausarztmedizin Univ. Basel (IHAMB)
- Medizinische Gesellschaft BS
- Aerztegesellschaft Baselland